



## 002\_pol Sonstiger Antrag BuPa

Datum	02.03.2023	
Themenbereich	Medien-Reform	
Antragsteller		
Mitgliedsnummer		
Kontakt		
Antrag	<p>Wir beantragen 10 minütigen Redebeitrag von <a href="http://www.leuchtturmARD.de">www.leuchtturmARD.de</a> (Entwurf beiliegend) vor dem Plenum halten zu dürfen (Zusammenfassung unten, Detail-Entwurf der Rede auf den Folgeseiten).</p> <p>Wir beantragen das Plenum über die unten aufgeführten 3 Punkte abstimmen zu lassen (Dafür, Dagegen, Enthaltung).</p>	
Überschrift (Thema)	Wir setzen uns ein für Multipolare, Ausgewogene und Staatsferne Medien (Funk & Zeitung).	
Begründung	<p>Das Aktionsbündnis <a href="http://www.leuchtturmARD.de">www.leuchtturmARD.de</a> (leuchtturm Arbeitskreis Redlicher Diskurs) steht für eine Reform des Öffentlich Rechtlichen Rundfunks und der Tageszeitungen. Wir wollen einen unabhängigen und neutralen öffentlich rechtlichen Rundfunk unter geringeren Pflichtbeiträgen über die GEZ.</p> <p>Wir wollen dafür werben, dass auch dieBASIS die Bürgerinitiative Leuchtturm ARD bundesweit unterstützt.</p> <p>Wir fordern eine Neuorganisation der Medien (Rundfunk und Zeitung) für unabhängige, multipolare und staatsferne Berichterstattung.</p> <p>Der beiliegende Rede-Entwurf ist nur grundsätzlich inhaltlich gemeint. Er wird im Detail noch bis zum Parteitag ausgearbeitet.</p> <p>Die Rede wird Jimmy Gerum halten. Ich selber (Ingo Scharpff) werde einspringen, falls er verhindert sein sollte.</p> <p>In Ergänzung zur Rede werden wir kurz vor dem BuPa eine Power-Point-Präsentation einreichen, die dann bitte an die Wand projiziert wird.</p>	
Abstimmungen	<p>Abstimmung 1: dieBasis unterstützt leuchtturmARD in den 2023 Wahlkämpfen, da Basisdemokratie nur mit vertrauenswürdigen Medien funktioniert.</p> <p>Abstimmung 2: dieBasis motiviert alle Kreisverbände, wöchentliche LeuchtturmARD-Medienmahnwachen vor Funkhäusern und Zeitungsverlagen zu organisieren. **</p> <p><i>** Dabei werden jede Woche individuell gestaltete Briefe an die Intendanten und an die Redakteure eingeworfen, die dazu aufgerufen werden, mit uns in einen (öffentlichen) Dialog einzutreten.</i></p> <p>Abstimmung 3: Der Bundesvorstand wird beauftragt, einen Medien-Fachausschuss einzurichten, der im Namen der Partei auch direkt an die Öffentlichkeit treten darf.</p>	



## Entwurf der 10 Minuten Rede vor dem Plenum:

### ANTRAG zur MEDIENPOLITIK der dieBASIS Partei

#### Prämisse:

Es gibt nur einen friedlichen und gewaltfreien Hebel, die jahrhundertealten transnationalen Interessen in ihre Schranken zu weisen: **Die öffentliche Meinung!**

#### Ausrichtung der PARTEI:

Wir leben grundsätzlich in einer einseitig beeinflussten Medienwelt, die man auch als das „**Zeitalter der Heuchelei**“ bezeichnen kann. Die neu entstandenen multipolaren News-Portale im Internet führten zu einer Spaltung der Weltanschauungen, und damit auch zu einer Spaltung bis in die Familien hinein.

Ziel muss es sein, diese parallelen Medienwelten zu vereinen mit einem aufrichtigen Blick auf die globalen Interessen hinter den einseitigen Beeinflussungen.

Dies kann gelingen mit der simplen Forderung nach dem Einhalten bestehender zivilisatorischer Regeln:

- *Pressekodex*
- *Zensurverbot*
- *Multipolarität, Ausgewogenheit und Staatsferne, laut Medienstaatsvertrag*
- *eine durch Nachbesserungen effektivere Gewaltenteilung*

Kern dieser neuen Ausrichtung, die man das „**Zeitalter der Aufrichtigkeit**“ nennen kann, sollte die Führungsfunktion eines öffentlichen Rundfunks sein, der zuvor von jeder privaten oder politischen Beeinflussung nachhaltig befreit werden muss.

Die Umsetzung erfolgt durch den Druck einer breiten Öffentlichkeit und eine kompetente Fachgruppe, die an den Grundelementen **Transparenz und Kontrolle des ÖRR** arbeitet.

#### Aktuelle Situation:

- **Einseitiges transatlantisches Narrativ** in den Leitmedien, Monopolisierungstendenzen des Nachrichtenmarktes durch Alphabet/Silicon Valley,
- **Internationale Manipulationsstrukturen** wie Trusted News Initiative, Project Syndicate, Digital News Initiative, GADMO, EU Digital-Gesetz, usw.
- **Wikipedia-Unterwanderung, Internet-Zensur**, Social-Media-Unterwanderung, gesteuerte Kampagnen, manipuliertes Bildungswesen, Geschichtsfälschungen, mediale Kriegstreiberei, u.a.



## Falsche Narrative:

verbreitet durch Kampagnen (Springer), durch mangelndes Hintergrundwissen, oder durch emotionale und unsachliche Betrachtungen.

(Hannah Arendt: „Was nützt die Meinungsfreiheit, wenn die nötigen Informationen fehlen?“)

- **Der öffentliche Rundfunk (ÖRR) hat an Bedeutung verloren**  
(seine Deutungshoheit und auch sein Einfluss auf junge Leute kann nicht hoch genug eingeschätzt werden)
- **Die GEZ muss abgeschafft werden**  
(dann würde privater und staatlicher Einfluss auf den ÖRR weiter steigen)
- **Der ÖRR muss abgeschafft werden**  
(dann wäre der Nachrichtenmarkt endgültig privatisiert, wie z.B. in den USA)
- **Der ÖRR ist nicht reformierbar**  
(es gibt zwei unterschiedliche Reformen: Die komplexe Reform des verkrusteten Apparates und die wichtigere und einfache Reform einer multipolaren Ausrichtung)
- **Freie Medien können aufschließen an Leitmedien und an Deutungshoheit gewinnen**  
(wir haben keine multipolare Medienlandschaft und freie Medien können belegbar niemals die nötige Deutungshoheit gewinnen)

## Unsere Medienzukunft:

- **Der öffentliche Rundfunk wird welthistorisch das erste Leitmedium ohne jede politische oder sonstige fremde Beeinflussung.**
- **Er macht sich auch mit einer guten Sache nicht gemein.** Er wird die erste unabhängige Plattform als multipolares Leitmedium mit singulärer Deutungshoheit.
- Leuchtturm = Symbol der Orientierung für die öffentliche Meinung, unbestechlich und zwingend Crowd-finanziert durch **Beitragspflicht**, um Fremdfinanzierung kategorisch auszuschließen.
- Die **Mediatheken verbinden erstmals** freie und multipolare Medien des Internets mit leitmedialen Schlüsselmedien.
- **Objektiver Journalismus** ist akademisch belegbar weder möglich noch erwünscht. **Offener Diskurs der subjektiven Weltanschauungen** ist die Mutter zivilisatorischer kreativer Prozesse.
- Der öffentliche Rundfunk soll das erste Leitmedium der Welt werden, das "die Seiten wechselt", **von der Einseitigkeit in die Multipolarität.**
- Dieser Reformprozess ist in 24 Stunden umsetzbar, mit einer einzigen Unterschrift, zur Befreiung der Redaktionen. (Positionspapier zur Unterschrift wird erstellt)  
  
Entscheidend ist der **Gestaltungswille**, unterstützt durch historischen öffentlichen Druck.  
(Historischer Vergleich dazu: Entschuldigung der aktuellen Kamera 1989 für "Jahrzehnte dirigistischer Eingriffe", 8 Monate bemerkenswert freier Rundfunk, danach leider Auflösung)
- Der nötige öffentliche Druck für diese historische Unterschrift kann nur von Außen und nur durch eine evolutionäre Form der **Vernetzung der gesamten Opposition auf allen Ebenen** aufgebaut werden.



- Diese epochale mediale Zeitenwende kann Auslöser lawinenartiger komplexerer reformatorischer Prozesse auf allen Ebenen werden, national und international.

Es ist eine historische Vision, die Voraussetzung sein kann für einen weltweiten Innovationsschub, einen Wettbewerb der besten Ideen, und führt zu einer Welt, in der Kriege undenkbar werden, weil die Konflikte an Runden Tischen gelöst werden.

## Aufruf

- Unterstützen wir die überparteiliche Bürgerinitiative Leuchtturm ARD, die **Arbeitsgemeinschaft für redlichen Diskurs**

Machen wir die Vision von Leuchtturm ARD bundesweit zu einem Kernthema der BASIS

- Helft dabei, in ganz Deutschland an möglichst vielen Orten **wöchentliche Mahnwachen/ Dialogangebote** vor Medienhäusern – von Funkhäusern bis hin zu Lokalzeitungen – abzuhalten, bzw. bestehende Aktionen wie Spaziergänge mit einem systematischen lokalen Medien-Dialogangebot zu erweitern.

Diese Vernetzungsaktion kann von unserem Kreisverbands-Netzwerk profitieren, ist völlig kostenlos und erfordert einen minimalen Aufwand von einer Arbeitsstunde pro Woche. Den größten Nutzen trägt die Partei selbst davon, denn offener Diskurs würde das mediale Totschweigen und Diffamieren beenden und den hohen Werten der Vier Säulen von dieBasis einen angemessenen Stellenwert verleihen.

Infos unter [www.leuchtturmARD.de](http://www.leuchtturmARD.de) oder über [info@leuchtturmARD.de](mailto:info@leuchtturmARD.de)  
oder M: 0151-50552062, Jimmy Gerum